



Franz Scheipers Mohnstrasse 13 48607 Ochtrup

An die Bürgermeisterin
der Stadt Ochtrup
Frau Christa Lenderich
-Rathaus-

Ratsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen
Ochtrup
Franz Scheipers
Fraktionssprecher
Benedikt Pleie
Fraktionssprecher
Carola Wesbuer
Fraktionsvorstandsmitglied
Katrin Gemen
Fraktionsvorstandsmitglied

Mohnstraße 13
48607 Ochtrup
info@gruene-ochtrup.de
www.Gruene-Ochtrup.de

09.12.2024

Antrag zur Installation von Mitfahrerbanken

Sehr geehrte Frau Lenderich,
sehr geehrte Damen und Herren des Rates

die Installation von Mitfahrerbanken an dafür geeigneten Plätzen.
Mitfahrerbanken werden an Stellen aufgestellt, die von Menschen gut erreichbar sind, aber vor allem auch von Autofahrenden passiert werden und so nichtmobile Menschen als Mitfahrende mitgenommen werden können.
In verschiedensten Gemeinden bundesweit wird dieses Verkehrsmittel bereits genutzt, um besonders Senioren mit in die nächste Kommune zum Supermarkt oder zu anderen Orten zu bringen.
Termingerecht kann dies natürlich nicht erfolgen. Die Rückfahrt müsste zudem ermöglicht werden.
Begonnen werden könnte mit einer Bank in Langenhorst und in Welbergen, sowie am Marktplatz und auch am Bahnhof. Dies ist als Ergänzung zum Bürgerbus gedacht und kann so auch ggf. für auswertige Fahrten genutzt werden, die dann einer Absprache mit dem Fahrer zur Rückfahrt bedürfen, wenn die Rückfahrt nicht anderweitig sichergestellt ist. Die Bänke müssten mit Hinweisschildern versehen werden.
Perspektivisch sollte der Austausch zu diesem Thema mit den Nachbarkommunen Bad Bentheim und Rheine aufgenommen werden. Dort ist dies insbesondere an den beiden Krankenhäusern, der Kurklinik aber auch der Innenstadt interessant. Der ÖPNV ist zu diesen Zielen entweder nicht existent



Franz Scheipers Mohnstrasse 13 48607 Ochtrup

und benötigt unverhältnismäßig viel Zeit. Hierzu sollten dann Bänke an der Rosenstraße und der Bentheimer Straße aufgebaut werden.

Der Erfolg dieser Maßnahme wird sich nicht schnell einstellen, so dass bei der Installation dieses Verkehrsmittels auch die Aufmerksamkeit der Bürger und Bürgerinnen erst erreicht werden muss. Hierzu ist diese Maßnahme zu bewerben.

Zukünftig aber steigert die kostengünstige Maßnahme die Mobilität, ist als Ergänzung des ÖPNV sinnvoll und bestenfalls wird so das Verständnis für Fahrgemeinschaften gestärkt. Es entbindet aber ausdrücklich nicht davon den ÖPNV in unserer Region weiter zu stärken.

Kostenaufwand:

Kosten für die Bänke je ca. 500,00 € für ein Hinweisschild sowie

Personalaufwand für Stellplatzsuche, das Aufstellen, diese zu bewerben und ggf. zu reinigen.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen